

# Verhaltenskodex – Konzernrichtlinie 2020

Colt ist den höchstmöglichen Standards in Bezug auf Unternehmensführung und Verantwortung verpflichtet. Es ist daher nicht Colts Politik, lediglich den Gesetzeswortlaut zu befolgen. Vielmehr ist es Colts Richtlinie, eine echte Kultur der Einhaltung aller Gesetze, Regeln und Vorschriften zu vermitteln und zu pflegen, wo immer wir tätig sind. Folglich erwartet Colt, dass sämtliche Vertriebspartner den Wortlaut und Sinn unseres Versprechens der Integrität annehmen. Dieser Verhaltenskodex für Vertriebspartner enthält dieselben Ethik- und Integritätsstandards wie der interne Colt Verhaltenskodex.

Vertriebspartner müssen sich an diesen Verhaltenskodex halten und sich darüber bewusst sein, dass ihre Handlungen Einfluss auf Colts Reputation und Vertrauensverhältnisse mit Kunden, Arbeitnehmern und Anteilseignern haben können. Wir erwarten, dass größte Sorgfalt darauf verwendet wird, diese Güter zu schützen.

## **Anwendungsbereich**

Vertriebspartner müssen sicherstellen, dass sämtliche ihrer Beauftragten (einschließlich Arbeitnehmern, Vertriebspartnern, Lieferanten und Subunternehmern – "Vertriebspartner") ihre Geschäfte mit oder im Namen von Colt gemäß dieses Verhaltenskodex für Vertriebspartner ausüben.

## **Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften**

Der Vertriebspartner ist ohne Beschränkung dafür verantwortlich, sämtliche anwendbaren Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Die in diesem Dokument hervorgehobenen Compliancebereiche stellen keine abschließende Aufzählung dar.

## **Anti-Korruption – Kickbackzahlungen, Bestechungen und Schmiergelder**

Vertriebspartner müssen die Gesetze gegen Korruption und Bestechung einhalten und jegliche Form von Korruption vermeiden. Vertriebspartner dürfen nichts von Wert anbieten oder annehmen, um einen unangemessenen Vorteil oder eine unangemessene Leistung zu erzielen. Der Vertriebspartner darf weder direkt noch indirekt Kickbackzahlungen, Bestechungsgelder oder Schmiergelder in Geld oder anderer Form anbieten noch annehmen. Es spielt dabei keine Rolle, ob eine rechtswidrige Zahlung von einem Amtsträger verlangt wird, eine solche rechtswidrige Zahlung darf dennoch nicht erfolgen. Jeder Fall einer solchen Aufforderung, die in Bezug auf eine bestehende oder angestrebte Geschäftsbeziehung mit Colt an einen Vertriebspartner gerichtet wird, ist an uns zu melden. Auch Schmiergeldzahlungen, die das Ziel verfolgen, Funktionen oder Aktivitäten, auf welche der Zahlende einen Rechtsanspruch hat, schneller umzusetzen (z. B. Freigabe von Waren durch den Zoll, Erteilung von Zulassungen), sind verboten, es sei denn, sie sind nach der lokalen Gesetzgebung in dem Land, in dem sie gemacht und empfangen werden, erlaubt. Wir ermächtigen niemanden, im Namen des Unternehmens Schmiergelder zu zahlen, und wir möchten sicherstellen, dass unsere Vertriebspartner und andere Mittelsleute keine Schmiergelder in unserem Namen zahlen. Falls Sie bezüglich einer Zahlung Zweifel haben und vermuten, dass sie als Schmiergeldzahlung gelten könnte, leisten Sie die Zahlung nur dann, wenn der Beamte oder die dritte Partei eine förmliche Empfangsbestätigung oder schriftliche Bestätigung ihrer Rechtmäßigkeit vorlegen kann. Wenn Sie irgendwelche Zweifel haben, ob eine Zahlung geleistet werden kann, wenden Sie sich an das Corporate Compliance Committee (s. unten).

## **Ordnungsgemäße Buchführung und Aufbewahrungspflichten**

Der Vertriebspartner wird sicherstellen, dass sämtliche Geschäftsunterlagen Colt betreffend für die Dauer der gesetzlichen Fristen aufbewahrt werden und dass sie genau und angemessen sämtliche geschäftlichen Transaktionen wiedergeben. Die Vernichtung von Aufzeichnungen muss mit der erforderlichen Sorgfalt im Hinblick auf die Vertraulichkeit der enthaltenen Informationen durchgeführt werden.

## **Datenschutz**

In allen Fällen stellen Partner sicher, dass sämtliche Verpflichtungen gemäß den Datenschutzgesetzen und -bestimmungen und insbesondere gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 (Datenschutzgrundverordnung) bzw. allen geltenden lokalen Datenschutzgesetzen und -bestimmungen eingehalten werden. In Übereinstimmung mit der DSGVO informiert Colt in seiner Funktion als Datenverantwortlicher den Partner darüber, personenbezogene Daten entsprechend den folgenden Anforderungen zu verarbeiten, und der Partner willigt in seiner Funktion als Datenverarbeiter ein:

1. Personenbezogene Daten nur auf dokumentierte Anweisung von Colt zu verarbeiten, auch im Hinblick auf die Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation, es sei denn, es handelt sich um ein gesetzliches Erfordernis der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats. In einem solchen Fall wird der Partner vor der Verarbeitung Colt davon in Kenntnis setzen und dessen Zustimmung zur Erfüllung dieses gesetzlichen Erfordernisses einholen.

2. In Bezug auf Datensicherheit alle gemäß guter Branchenpraxis und dem Datenschutzgesetz (einschließlich Artikel 32 der DSGVO) erforderlichen Sicherheits- und IT-Maßnahmen zu ergreifen, um Colts Verpflichtung nachzukommen, auf Anträge zur Ausübung der im Datenschutzgesetz (einschließlich Kapitel III der DSGVO) dargelegten Rechte der betroffenen Personen zu reagieren. Solche Maßnahmen haben ein Schutzniveau zu gewährleisten, das den von der Verarbeitung ausgehenden Risiken und der Art der zu schützenden Daten angemessen ist.

3. Sicherzustellen, dass die Personen, die zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Colt berechtigt sind, auf angemessene Weise gesetzlich zur Geheimhaltung verpflichtet sind und sich auch zur Geheimhaltung nach Beendigung der Beziehung zu Colt verpflichtet haben.

4. Sicherzustellen, dass die Personen, die zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Colt berechtigt sind, in Bezug auf den Schutz personenbezogener Daten ausreichend und angemessen geschult wurden, dass ihre Einbindung ausschließlich für die genannten Zwecke notwendig ist und dass sie Colts personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den Anweisungen von Colt verarbeiten.

5. Nach der Erbringung der Dienstleistungen die personenbezogenen Daten von Colt zu löschen. Nach der Datenvernichtung muss der Partner die Löschung schriftlich bestätigen und Colt eine entsprechende Bescheinigung ausstellen.

6. Sicherzustellen, dass die erhobenen personenbezogenen Daten relevant sind und wirklich benötigt werden. Es dürfen keine personenbezogenen Daten erhoben werden, ohne allen betroffenen Personen klare Informationen darüber zur Verfügung zu stellen, wie deren personenbezogenen Daten gemäß Abschnitt 6 und 7 der DSGVO verarbeitet werden.

7. Colt bei der Gewährleistung zu unterstützen, dass die Datensicherheit und die Rechtsvorschriften in Bezug auf die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten eingehalten und Datenschutzfolgenabschätzungen durchgeführt werden, und sich an anderen Konsultationen gemäß dem Datenschutzgesetz (einschließlich Artikel 32 bis 36 der DSGVO unter Berücksichtigung der Verarbeitungsart und der dem Partner zur Verfügung stehenden Informationen) zu beteiligen.

8. Colt alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die zum Nachweis der Einhaltung des Datenschutzgesetzes notwendig sind (einschließlich der in Artikel 28 der DSGVO dargelegten Verpflichtungen), und Kontrollen, einschließlich Prüfungen, die von Colt oder einem von Colt beauftragten Prüfer durchgeführt werden, zu ermöglichen und dabei mitzuwirken.

9. Colt unverzüglich, spätestens jedoch 24 Stunden nach Entdeckung einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten davon in Kenntnis zu setzen.

10. Sich gegen Datenschutzverletzungen und in Bezug auf die Daten- und Cybersicherheit angemessen zu versichern.

Der Vertriebspartner wird die Einhaltung sämtlicher Gesetze und Richtlinien betreffend den Schutz, die Übertragung, den Zugriff auf und die Speicherung personenbezogener Daten einhalten.

### **Vertrauliche Informationen**

Der Vertriebspartner wird vertrauliche Informationen von Colt weder nutzen noch offenlegen, diese Verpflichtung gilt ebenso für Colt im Hinblick auf vertrauliche Informationen des Vertriebspartners. Dies beinhaltet, ist aber nicht beschränkt auf Kundeninformationen, Lieferanteninformationen, Kenntnisse über geschäftliche Pläne oder Prognosen, Verkaufs- oder Marketingprogramme, Kundenlisten, signifikante rechtliche oder regulatorische Aktivitäten oder Strategien, neue Produkte oder Preisänderungen, Veränderungen im höheren Management, Veräußerungen oder Fusionen und Übernahmen (Mergers & Acquisitions).

### **Beziehungen zu Regierungen, Medien und Investoren**

Der Vertriebspartner wird keinerlei Form von Veröffentlichung initiieren oder irgendeine Stellungnahme oder Vorlage gegenüber Anlegern, Medien oder Regierungen in Bezug auf Colt abgeben, ohne zuvor eine schriftliche Einwilligung von Colt einzuholen (mit Ausnahme der Fälle, in denen eine solche Stellungnahme von der Regierung oder aufgrund eines Gesetzes verlangt wird). Der Vertriebspartner kann die entsprechende Anfrage an seinen primären Kontakt bei Colt schicken, der die Anfrage für die notwendige Autorisierung weiterleiten wird.

### **Lauterer Wettbewerb**

Colt setzt sich für einen starken, doch fairen Wettbewerb ein und unterstützt die Erarbeitung angemessener Wettbewerbsgesetze.

### **Insiderhandel**

Der Vertriebspartner wird sicherstellen, dass unveröffentlichte, interne Informationen, die ihm bezüglich Colt bekannt sind, nicht genutzt werden, um Insiderhandel zu treiben oder zu begünstigen (also die Nutzung von wesentlichen nicht veröffentlichten Informationen in dem Versuch, durch Wertpapiergeschäfte Gewinn zu erzielen).

### **Bewirtung, Geschenke und Einladungen**

Der Vertriebspartner wird keine Geschenke in bar oder mit Geldwert, Schecks oder andere übertragbaren Geldwerte oder individuelle Geschenke oder Zuwendungen mit einem Wert von mehr als € 150 (oder gleichwertig) pro Kalenderjahr machen oder anbieten. Colt gestattet seinen Mitarbeitern die Annahme von Geschenken von geringem Wert oder angemessener geschäftlicher Bewirtung und Einladungen (z.B. Essen, gesellschaftliche Veranstaltungen oder Sportveranstaltungen) entsprechend den internen Richtlinien. Die Annahme von Geschenken, Bewirtung oder Einladungen darf nicht derart missverstanden werden, dass diese bedeuten würde, dass der Vertriebspartner hiervon einen Vorteil erhält. Falls ein Geschenk einen Verstoß gegen die internen Richtlinien darstellt und eine Rückgabe des Geschenkes, z.B. aus kulturellen Gründen, nicht angemessen erscheint, wird das Geschenk als Teil von Colts Corporate Social Responsibility (CSR) Aktivitäten einem wohltätigen Zweck zugeführt.

### **Sicherheit und Gesundheit**

Teile des Geschäfts von Colt sind ISO 27001 zertifiziert und Colt erwartet von seinen Vertriebspartnern, in Einklang mit diesem Standard zu arbeiten. Der Vertriebspartner wird grundsätzlich sicherstellen, dass er während eines Aufenthalts bei Colt, bei Kunden von Colt oder bei einem Zugriff auf Systeme oder Informationen von Colt die Prozesse und Richtlinien von Colt bezüglich Sicherheit und Gesundheit einhält.

### **Förderung einer nachhaltigen Entwicklung**

Colt erkennt die Rolle an, die Unternehmen, insbesondere im Informations-, Kommunikations- und Technologiesektor haben, um das Wachstum am Weltmarkt voranzutreiben. Colt glaubt daran, dass Unternehmen Verantwortung dafür übernehmen müssen, dass jegliches Wachstum in einer nachhaltigen Art und Weise stattfindet, dabei die sozioökonomische Entwicklung unterstützt wird und gleichzeitig versucht wird, Armut zu verringern, Lebensqualität zu verbessern sowie nachteilige Auswirkungen auf die Weltbevölkerung oder Umwelt verhindert werden. Colt betrachtet die Lieferkette als Schlüsselbereich, um Nachhaltigkeit sicherzustellen und erwartet von Vertriebspartnern, diese Dinge ernst zu nehmen und die relevanten internationalen, Europäischen und nationalen Standards und Verpflichtungen einzuhalten und die Nachhaltigkeit auf Anfrage nachzuweisen.

### **Beschäftigungspraktiken**

Der Vertriebspartner wird die Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UN sowie die ILO Konventionen respektieren und die nationalen Menschenrechte und arbeitsrechtlichen Gesetze einhalten. Der Vertriebspartner wird die folgenden Mindestbedingungen in seiner eigenen Organisation sowie der Zuliefererkette einhalten:

- Zurverfügungstellung einer sicheren Arbeitsumgebung sowohl für Mitarbeiter als auch für Subunternehmer
- Kein Einsatz von Sklaven und keine Nutzung von Zwangsarbeit, Leibeigenschaft oder Kinderarbeit
- Prüfung und Bestätigung, dass sämtliche Arbeitnehmer und Arbeitnehmer von Subunternehmern rechtmäßig in demjenigen Land arbeiten dürfen, in dem die Leistungen erbracht werden
- Förderung fairer Arbeitsbedingungen, inklusive des Rechts, Gewerkschaften anzugehören und der Zahlung des gesetzlichen Mindestlohnes, wo es einen solchen gibt als Minimum und die Zahlung eines fairen, existenzsichernden Lohnes, wo dies nicht der Fall ist
- Sicherstellung, dass die Würde des Einzelnen am Arbeitsplatz respektiert wird und keinerlei (Null) Toleranz gegenüber der Belästigung Einzelner, egal in welcher Form oder aus welchem Grund

- Zur Verfügung stellen eines vertraulichen und sicheren Prozesses für Arbeitnehmer, um Beschwerden einzureichen
- Keine Diskriminierung von Arbeitnehmern oder potentiellen Arbeitnehmern aufgrund ihrer Rasse, Hautfarbe, Nationalität, ethnischen Herkunft, Kaste, Geschlecht, Familienstand, Behinderung, Alter, Religion, Weltanschauung, Mitgliedschaft oder Nichtmitgliedschaft in einer Gewerkschaft oder der sexuellen Orientierung. Eine Behinderung darf nur im Hinblick auf konkrete Anforderungen des Arbeitsplatzes berücksichtigt werden.

### **Umweltpraxis**

Colt arbeitet bevorzugt mit Vertriebspartnern, die eindeutige Umweltrichtlinien und -ziele haben und die ein Engagement für den Umweltschutz zeigen können, das deutlich über die Mindeststandards gemäß den Umweltgesetzen und EU Verordnungen hinausgeht. Der Vertriebspartner wird verantwortlich gegenüber der Umwelt handeln und auf Anfrage Angaben über die Umweltbilanz seines Produktionsprozesses, seiner Produkte und Dienstleistungen machen. Wir ermutigen den Vertriebspartner, die Nachhaltigkeit seiner Produkte stetig zu verbessern. Colt möchte von relevanten Entwicklungen beim Vertriebspartner lernen und Erfahrungen in diesem Bereich austauschen.

### **Mitteilung von Verstößen gegen den Verhaltenskodex**

Es wird erwartet, dass der Vertriebspartner die Einhaltung des Verhaltenskodex selbst überwacht. Zunächst sind bekannte oder potentielle Verstöße dem Kontakt des Vertriebspartners bei Colt im Procurement gemeldet werden. Der Vertriebspartner wird Colt auf Anfrage Zugang zu seinen Buchhaltungsunterlagen sowie Einsichtnahme- und Prüfungsrechte einräumen.

Wenn der Vertriebspartner der Meinung sein sollte, dass es unangemessen wäre, sich mit seinen Bedenken an Procurement zu wenden, kann er sich auch direkt an das Colt Corporate Compliance Committee wenden, welches Angelegenheiten rechtlicher und regulatorischer Compliance und des Verhaltenskodex prüft. Das Compliance Committee kann wie folgt kontaktiert werden:

- Per Email an [CorporateComplianceCommittee@colt.net](mailto:CorporateComplianceCommittee@colt.net)
- Per Brief an The corporate Compliance Committee, c/o The Company Secretary, Colt Technology Services Group Limited, Colt House, 20 Great Eastern Street, London, EC2A 3EH.